

Zeitschrift:	Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber:	Johann Ulrich Sturzenegger
Band:	17 (1738)
Artikel:	Alter und neuer Schreib-Calender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MDCCXXXVIII
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-371126

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alter und Neuer

Schreib-Calender

Auf das Jahr nach der Geburt IESU Christi
MDCCXXXVIII.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5687. Von der Sünd-Fluth 4031.
Von Anfang der Lobl. Eydgnoßschaft 423. Von Einführung des alten Ca-
lenders 1773. Des neuen Gregorianischen 156. Des Regenspurgis-
schen 38. Jahr.

Die guldene Zahl in allen drey Calenderen ist 10. Der Sonnen-Circul 11.
Der Römer Zins-Zahl 1. Die Epaetze im alten Calender 20. Im neuen 9.
Der Sonntags-Buchstab im alten Calender ist A. Im neuen E.
Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

Erklärung der Calender-Zeichen.

Die 12. hūnliche Zeichen.

Widder	
Stier	
Zwilling	
Krebs	
Löw	
Jungfrau	
Waag	
Scorpion	
Schütz	
Steinbock	
Wassermann	
Fisch	

Monda-Zeichen.

Der Neumond	
Das erst Viertel	
Der Vollmond	
Das letzte Viertel	
Über sich gehender Mond	
Unter sich gehender Mond	

Die 7. Planeten

Saturnus	
Jupiter	
Mars	
Sonn	
Venus	
Mercurius	
Mond	

Die Aspesten.

Zusammenkunft	
Gegenschein	
Gedritterschein	
Gevierterschein	
Gesechsterschein	

Drackenhaupt

Drackenschwanz

Etwohlungen.

Gut Alderlassen

Mittelmäßig

Gut Schrepfen

Gemein Purgieren

Säen, Pfianzen

Haar abschnellen

Donner, Blitz

Buchstaben.

Uhr		=	v.
Minuten		=	m.
Vormittag		=	v.
Nachmittag		=	n.

Nahe bey der Erden.		Perig.
Weit von der Erden.		Apog.
Rechtläufig.		Direct.
Rückgängig.		Retro.
▲ Aufgang Vormittnacht.		U. V.
▲ Aufgang Nachmittnacht.		U. N.
▼ Untergang Vormittnacht.		U. V.
▼ Untergang Nachmittnacht.		U. N.

Im neuen Calender.

Anfangs ein rother Buchstab	
bedeutet einen halben Feiertag.	
Ein gemeiner Feiertag.	
Ein höherer Feiertag.	
Ein gar hoher Feiertag.	
Ein gebotener Fastag.	

1.	alter Jenner.	(Aus- und)	Aspecten und	Neu Jenner.
Monat	JANUARIUS.	Untergangl	vermuthliche Witterung.	JANUARIUS.
1.	Ev. Luc. 2. ○ Aufgang 7. u. 43. m. Unterg. 4. u. 17. m.	Ev. Luc. 2.		
Sonnt	1 A. Neu Jahr 18 ^h St.m.	8 h ♂ Δ ♀	Schnee-ge- 12 E Satyrus	
Mont.	2 Abel	8 A. M.	9. u. 25. m. v. □ h 4	13 Felix XX. Tag
Dienst.	3 Isaac	12. 59.	* ♀, D perig ber	14 Hilarius
Mitwo.	4 Elias	2. 12.	△ 4, * ○ kalte	15 Maurus
Donst.	5 Simeon	3. 27.	* ♀ Schneewinde	16 Marcellus
Freyt.	6 H. 3. König	4. 37.	♂ neben dem C Schnee	17 Anton. Eins.
Samst	7 Isidorus	5. 41.	* ♀ neben C Sonnen	18 Prisca
2.	Ev. Luc 2. ○ Aufgang 7. u. 37. m. Unterg. 4. u. 23. m.	Ev. Joh. 2.		
Sonnt	8 A Erhard	6. 41.	ist der Morgensterne blick	19 E Fulgent.
Mont.	9 Julianus	U. V.	4. u. 16. v. Oin	20 Sab. Sebast.
Dienst.	10 Samson	6. 12.	△ h ♀, ♂ ♀ u. Schnee	21 Agnes
Mitwo.	11 Diethelm	7. 21.	* ♀, C ⚡ gestöber	22 Vincentius
Donst.	12 Asarias	8. 27.	4 heim C ein schöner hell	23 Emerentia
Freyt.	13 XX. Tag Hil	9. 33.	* ♀ Abendst. ♂ 4 C Cen	24 Timotheus
Samst	14 Israel	10. 37.	* ♀ ♂ * ○ schein	25 Paul. Befeh.
3.	Ev. Joh. 2. ○ Aufgang 7. u. 28. m. Unterg 4. u. 32. m.	Ev. Math. 8.		
Sonnt	15 A Maurus	11. 38.	* h * ♂ □ ♀ Schein	26 E Polycarp.
Mont.	16 Marcellus	U. M.	9. u. 28. m. nach. Nebel	27 Chrysostom.
Dienst.	17 Antoni	12. 39.	Capog. Schein	28 Carolus
Mitwo.	18 Prisca	1. 42.	* 4 ♀ Dif und Nebel	29 Franc. Sal.
Donst.	19 Marche	2. 41.	beym Stieraug Schein	30 Martina
Freyt.	20 Sebastian.	3. 38.	h neben dem C u. Nebel	31 Peter Nola
	Anbruch des Tages 5. uhr	32. 10. Abscheid 6. uhr	28. m.	Neu Hornung.
Samst	21 Agnes	4. 31.	♂ ♂ Δ ♀	Ignatius
4.	Ev. Math. 8. ○ Aufgang 7. u. 17. m. Unterg. 4. u. 43. m.	Ev. Math. 20		
Sonnt	22 A. Vincent.	5. 22.	* ♀ Stieraug u. stäb nebelle	2 E Lechim. ff.
Mont.	23 Emerentia	6. 10.	gehen vor 2. u. unter in den	3 Blasius
Dienst.	24 Timotheus	A. V.	7. u. 18. N. ♀ thaleern	4 Veronica
Mitwo.	25 Pauli Befeh.	5. 48.	* h D U u. Schein	5 Agatha
Donst.	26 Polycarpus.	7. 0.	* D lombt neben schein	6 Dorothea
Freyt.	27 Amos	8. 15.	den Löwenschr. auf Bergen	7 Romuald
Samst	28 Carolus	9. 30.	△ h ○ ♂, △ ♀ Wind	8 Solomon
5.	Ev. Math. 20. ○ Aufgang 7. u. 7. m. Unterg. 4. u. 53. m.	Ev. Luc. 8.		
Sonnt	29 A Valerius	10. 45.	* ○ ♂ Δ h und Schnee	9 E Gr. Ap.
Mont.	30 Adelgunda	11. 58.	* ♂ D perig. kalte	10 Wilhelm
Dienst.	31 Virgilius	A. M.	C 5. 18. Nach. Δ h X Wind	11 Euphrosina

Jenner hat 31. Tag.

Das neue Jahr geht an, mein Heyland und mein Leben
Ich muss dir auch wohl was zum neuen Jahre geben
Ich gebe dir mich ganz, gib du dich auch ganz mir,
So geht mir dieses Jahr an Seegen niemand mir.

Den 2. ist das letzte Viertel, Sturm-Wind und Schnee-Bestöber behalten die Oberhand.

Den 9. ist der Neumond: Es ist noch kalt und schneigerig.

Den 16. Ist das erste Viertel kalt mit Sonnenschein.

Den 24. bringt der Vollmond Nebel und Sonnenschein: hernach Wind und Schnee.

Den 31. ist das letzte Viertel.

Fortsetzung Der Historie von dem Ursprung der Endgnosischen Freyheit.

S. I.

Go bald als Wilhelm Tell den Land-Vogt aus dem Wege raumt, und mit den drey ersten Endgnossen Walther Fürst von Uri, Werner, Stauffacher von Schweiz und Arnold im Melchthal / von Unterwalden / den allerersten Endgnosischen Bund beschworen, einanderen mit Leib, Ehr, Gut und Blut wider die Tyrannen bezustehen. Da schlugen sich die übrigen Land-Leute auch zu ihnen, und machten im höchsten Geheim und Stille den Anschlag, auf einen Tag, nemlich an dem zukünftigen Neujahrs-Tag 1708, die den Land-Vögten im Land zugehörige Festungen und Schlösser anzugreifen, und die Tyrannen sammelhaft aus dem Lande zujagen. Eine sonderbare Regierung

Gott

NB. Die Jahrmarkte sind nach dem neuen Calender und also eingereichtet, daß ein jeder alle Marktreden auf den Tag, wann solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber A. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calender.

E. L.	St. m.	W.
8 35	1	
8 37	2	
8 39	3	
8 41	4	
8 43	5	
8 45	6	
8 47	7	
8 49	8	
8 51	9	
8 53	10	
8 56	11	
8 59	12	
9 1	13	
9 3	14	
9 5	15	
9 8	16	
9 11	17	
9 13	18	
9 15	19	
9 18	20	
9 21	21	
9 24	22	
9 27	23	
9 30	24	
9 33	25	
9 36	26	
9 39	27	
9 42	28	
9 45	29	
9 48	30	
9 52	31	

Jahrmarkte.

Allzheim, auf Antoni.
Appenzell, den 6.
Arburg, den letzten Mittwoch.
Bern, dienst. nach dem XX. Tag.
Brück in Wallis, auf Antoni.
Cassel, auf H. 3. König.
Engen, donstag vor Liechtmess.
Erlach, Rayerschweil, den 31.
Fischbach, auf H. 3. König.
Freystadt, den 15.
Freiburg in Uchtland, H. 3. König Abend.
Küblis, den 1. Freitag im Jenner, ist ein Viehmarkt.
Bohr, auf H. 3. König.
Lucern, den 11.
Mehenberg, auf Pauli Bekehrung.
Nördlingen, den 15.
Nürnberg, hält Fleß aufs New Jahr.
Olten, Schweiz, mont. vor Liechtmess.
Peterlingen, am 1. mittwoch.
Raperschweil, mittwoch vor Liechtmess.
Rhäinfelden, donstag vor Liechtmess.
Rothmund, Lichtenstall, Uszen, alle den 17.
Schweiz, montag vor Liechtmess.
Solothurn, den 8.
Seckingen, am XX. Tag.
Sursee, montag nach H. 3. König.
Sempach, den 2.
Untersee, den letzten mittwoch.
Weil, dienstag nach Liechtmess.
Winterthur, donstag vor Liechtmess.
Werdon, den 25.
Zofingen, auf H. 3. Königtag.

Monat	Alte Hornung.	Auf und Untergang.	Aspecten und vermauthliche Witterung.	Neu Hornung.	
				FEBRUARIUS	FEBRUARIUS
Mitw.	1 Brigitta	1. 10.	✗ ♀, ⚡ bei dem Schnee	12 Eulalia	
Donst.	2 Leichneß	2. 23.	♂ ⚡ Scorpion und Wind	13 Jordan.	
Freyt.	3 Blasius	3. 28.	♀ ⚡ ☽ Herz	14 Valentin	
Samst.	4 Gilbertus	4. 28.	♂ neben dem ⚡	Schnee	15 Faustinus
6.	Ev. Luc. 8. ◎ Aufgang 6. u. 14. m. Unterg. 5. u. 6. m. Ev. Luc. 18.				
Dom.	5 Agnes	5. 20.	✗ * 4	Regen	16 E. Hrn. Gahm.
Mont.	6 Dorothea	5. 28.	♂ ⚡ und Wind		17 Donatus
Dienst.	7 Richard	U. V.	6. 32. m. N. ◎ Sinst. unsicht.		18 Gahm. Dienst
Mitw.	8 Salomon	6. 6.	○ in △ ⚡ Sneelust		19 Aschermittwo.
Donst.	9 Apolonia	7. 14.	4 der Abend- und wind-		20 Eucharistus
Freyt.	10 Scholastica	8. 19.	stern ist neben ger Sonn-		21 Eleonora
Samst.	11 Euphrosina	9. 21.	dem ⚡ * ⚡, ☽ ⚡ scheint		22 Pet. St. ☽
7.	Ev. Luc. 18. ◎ Aufgang 6. u. 43. m. Unterg. 5. u. 17. m. Ev. Matth. 4.				
Sonne.	12 A. Hr. Gahm	10. 24.	✗ ♀ direct. * ○ Sonne		23 E. Invocav.
Mont.	13 Jonas	11. 25.	✗ ☽, ⚡ Ap. nenschein		24 Matthias †
Dienst.	14 Valentin	U. N.	✗ * 4, △ ⚡ vermischt		25 Gubertus
Mitw.	15 Aschermittwo.	12. 26.	6. 34. m. Nachmittag. ter		26 Fronfassen
Donst.	16 Juliana	1. 25.	✗ neben dem ⚡ Sonnschein		27 Leander
Freyt.	17 Ragett	2. 20.	✗ ♀ ☽ 4 ange-		28 Rufinus
	Unbruch des Tages	4. uhr	46. m. Abscheid 7. uhr 14. m. Neu Merk.		
Samst.	18 Caspar	3. 14.	✗ 4 △ ○ nehmel		1 Albinus
8.	Ev. Matth. 4. ◎ Aufgang 6. u. 32. m. Unterg. 5. u. 28. m. Ev. Matth. 17.				
Dom.	19 A. Invocavit	3. 53.	♂ ⚡ Sonnen-		2 E. Reminisce.
Mont.	20 Eucharius	4. 49.	✗ △ 4 Tage		3 Kunigunda
Dienst.	21 Felix	5. 30.	✗ * ⚡, ⚡ ☽ Schein		4 Casimirus
Mitw.	22 Peter. Fronf.	6. 4.	✗ ⚡ ☽, ⚡ U. warm		5 Friderich
Donst.	23 Joshua	U. V.	7. 11. 46. Vor. ⚡ ☽ trüb		6 Friedolin
Freyt.	24 Mathias	7. 14.	△ ⚡ ☽ 4 Schnee		7 Thom. Ag.
Samst.	25 Victor	8. 33.	△ ⚡ △ ☽ und Winde		8 Philemon
9.	Ev. Matth. 15. ◎ Aufgang 6. u. 19. m. Unterg. 5. u. 41. m. Ev. Luc. 11.				
Sonne.	26 A. Reminisce.	9. 50.	□ ⚡, Wind und		9 E. Oculli
Mont.	27 Sara	11. 6.	□ ⚡ ☽ △ ○, △ ☽ Schnee		10 40. Ritter
Dienst.	28 Leander	U. N.	△ 4, * ⚡ Regen		11 vindician.

Hornung hat 28. Tag. Mein Jesu! werde du in meiner Seelen groß,
Und mach mich von mir selbst und von der Sünde los.

Schnee und Winde mischen sich stark
durcheinander.

Den 7. ist der Neumond, mit einer unsichtbaren Sonnen-Ginsterniß, bringt Wind und Schnee; doch laßt sich die Sonne mithin auch sehen.

Den 15. das erste Viertel hat unbeständig Wetter doch meistens Sonnenschein.

Den 23. der Vollmond macht Schnee, Wind und Regen durcheinander.

Gottes ware es, daß die Land-Vögte, ob schon sie vermutet es müsse was wichtiges obhanden seyn, dennoch ohngeacht ihrer grossen Wachsamkeit, von diesem Vorhaben, weilen keiner den andern verrathen wollen, nichts in Erfahrung bringen können.

J. 2.

Indessen ruckte der zu ihrem Vorhaben bestimmte Neujahrs-Tag an, und wäre dieser Tag so glücklich daß sie sich älter im Lande befindlicher Schlosser bemächtiget: Deren waren viere, im Unterwaldner Land zwei starke Festungen Rorberg so unten, und Sarnen so oben im Land gelegen. Zu Ury wäre ein und zu Schweiz auch ein Schloß. Welche sie theils mit List theils mit Gewalt auf folgende Weise erobert.

J. 3.

Auf dem Schloß Rorberg zu Unterwalden war eine Magd, die mit einem von diesen Bünds-Mengassen einige heimliche Bühlschaft unterhalten, und ihne nachtlicher Weile an einem Seil in das

	Arberg, den 2. mittwochen vor Peter Stuhfeyer.	Tag L.	22
	Utkirch, donerst. nach der alten Fasnacht.	St. m.	23
	Arau, den letzten mittwochen.	9. 59	1
	Unbonne, den 1. mittwochen.	10. 0	2
	Bern, den letzten dienstag.	10. 4	3
	Bremgarten, auf Uschermitwoch.	10. 8	4
	Bischoffzell, donerstag vor Liechtmess.	10. 12	5
	Braunschweig, hält Mess auf Liechtmess.	10. 15	6
	Brugg, den 2. Dienstag.	10. 18	7
	Bruntrut, auf Fasnacht.	10. 21	8
	Bülach, auf Matthias.	10. 24	9
	Clesen, 1. montag nach Invoc.	10. 27	10
	Diesenhofen, montag nach Liechtmess.	10. 31	11
	Ettiswil, Liechtmess Abend.	10. 34	12
	Genf, den letzten mittwochen.	10. 37	13
	Grüsch, bey der Schmitten, den 20. Liechtmess.	10. 41	14
	Hauptwil, mont. nach Liechtmess.	10. 44	15
	Herisau, auf Liechtmess alten Cal.	10. 47	16
	Hlang in Pündten, den 1. Dienstag alten Cal.	10. 51	17
	Käublis, den 1. Freitag Liechm.	10. 54	18
	Langenau, den letzten mittwoch.	10. 57	19
	Laufen, auf Valentin.	11. 1	20
	Lengburg, donst. vor Fasnacht.	11. 4	21
	Lichtensteig, den 1. montag nach Agatha.	11. 8	22
	Posanna, den 2. Donstag.	11. 12	23
	Lucern, 8. Tag vor Fasnacht.	11. 16	24
	Murten, montag nach der alten Fasnacht.	11. 19	25
	Münster im Ergötz, Donst. vor Hrn. Fasn.	11. 23	26
	Neuenburg, den 3. Schaffhausen, dienst. nach Invoc.	11. 26	27
	Solothurn, dienst. nach alt Fasn.	11. 29	28
	Thun, Samst. vor Invoc.	Zweifelden, mittwoch vor Fasnacht.	
	Weinfelden, mittwoch vor Fasnacht.		
	Willisau, den 1. montag vor Fridoline.		
	Zweifelden, den 1. mittwoch und den 26. Hornung.		
	Schloss Zofingen, am Uschermitwoch.		

III. Monat	Alte Metz. MARTIUS.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neuer Metz. MARTIUS.
Mitw.	1 Albinus	D 12. 17.	♂ h	falte Schnee
Donst.	2 Simplicius	D 1. 27.	C 1. 2. vor. □ 4	winde
Freyt.	3 Kunigunda	D 2. 28.	⊕ 4 ♀	Oblicke
Samst.	4 Adrian	D 3. 19.	□ h ♀, *○,	Windel
10.	Ev. Luc. 11. ○ Aufgang 6. u. 7. m. Unterg. 5. u. 53. m. Ev. Joh. 6.			
Sont.	5 A Deul.	D 4. 4.	♂ neben dem C	und 16 Eletate
Mont.	6 Gridolin	D 4. 44.	⊕ Δ h	Regen 17 Gertrud
Dienst.	7 Perpetua	D 5. 16.	Δ ⊕	feuchte 18 Eduardus
Mitw.	8 Philemon	D 5. 43.	Tag und	Winde 19 Josephus
Donst.	9 40 Rit. ○	U. V.	10. 13. vor. ○ in ♂ ♀	Joachim
Freyt.	10 Alexander	D 7. 16.	Nacht gleich	Sonnen 21 Benedictus
Samst.	11 Büngold	D 8. 25.	Frühlings Anfang	schein 22 Brud. Claus
11.	Ev. Joh. 6. ○ Aufgang 5. u. 56. m. Unterg. 6. u. 4. m. Ev. Joh. 8.			
Sont.	12 Alet. Greg.	D 9. 21.	□ ♂, * ♀	Wind und 23 E Indica
Mont.	13 Desiderius	D 10. 23.	C Apog.	Sonnen 24 Gabriel
Dienst.	14 Zacharias	D 11. 20.	⊕ ♀ ⊕ * 4	seheim 25 M. Verl. †
Mitw.	15 Mathildis	U. N.	⊕ Δ ♂ C bey mit	Ludgerus
Donst.	16 Heribertus	D 12. 17.	♂ 4 ○ dem Stier auf	Rupert.
Freyt.	17 Gertrud	D 1. 9.	○ 2. 1. N. 4 Occid.	schein 28 Guntrain
Samst.	18 Gabriel	D 2. 1.	♂ 4 ♀ Δ ⊕	ver 29 Eustachius
12.	Ev. Joh. 8. ○ Aufgang 5. u. 44. m. Unterg. 6. u. 16. m. Ev. Math. 21.			
Sont.	19 A Jud. Jos.	D 2. 46.	□ h ♀	mischtes Wetter 30 E Palmtag
Mont.	20 Emanuel	D 3. 28.	* h ♂ ♂, Δ ○,	falte 31 Balbinus
	Anbruch des Tages	3. uhr 48. m. Abscheid 8. uhr 12. m.		Neuer April.
Dienst.	21 Benedict	D 4. 6.	⊕ C ⊕ ⊕	Wind 1 Hugo
Mitw.	22 Clandius	D 4. 38.	⊕ ⊕ □ h	unbe- 2 Franc. v. Pad
Donst.	23 Serapion	D 5. 9.	Δ h ♂ ♂ ♀	ständig 3 Gründonk.
Freyt.	24 Pigmenius	U. V.	6. 21. N. ♂ 4	Schnee 4 Charfreyst.
Samst.	25 Mar. Verl.	D 7. 35.	○ ○ ♀ ⊕	Wind 5 Christian
13.	Ev. Math. 21. ○ Aufgang 5. u. 32. m. Unterg. 6. u. 28. m. Ev. Marc. 16.			
Sont.	26 A Palmtag	D 8. 55.	⊕ ♀ Orient. und Regen	6 E Ostertag
Mont.	27 Rupert	D 10. 12.	□ ♂, D perig.	7 Montag †
Dienst.	28 Priscus	D 11. 25.	⊕ Δ 4,	8 Dienstag †
Mitw.	29 Eustachius	U. N.	♂ 4 ♀ ♂ h	9 Maria Eg.
Donst.	30 Hochbocktag	D 12. 28.	* h ♀ □ h	10 Ezechiel
Freyt.	31 Charfreystag	D 1. 25.	C 9. 9. Vor. * h ○	11 Leo Pabst

|||||

Merz hat 31. Tag. Des ranhen Winters-Frost legt man die Herrschaft nieder,
Verlaßt den kalten Sinn ihr, die ihr Christi Brüder.

Der Anfang des Monats lässt viele Schnee-Wolken sehen.

Neumond den 9. macht Hoffnung zu angenehmem Wetter.

Das erste Viertel den 17. hat anfangs schön Frühling-Wetter, bald aber Wind und Schnee.

Der Vollmond den 24. wechselt mit Regen, Wind und Sonnenschein ab.

Schloß gezogen. Eben dieses geschah auch an dem abgeredeten Kleijahrs Abend, und als sich dieser junge Mensch unter einem andern Vorwand wieder aus der Kammer begeben, so zoge er (nachdem sie vorher alles miteinandern abgeredet) einen von seinen Mit-Gesellen auch hinauf, und dieser wieder einen andern, bis alle 20. in dem Schloß waren, ohne daß jemand hievon etwas wahrgenommen. Diese waren wol bewaffnet und überfielen alsbald den Land-Vogt in seinem Schlaf-Zimmer, nahmen ihn samt seinen Knechten gefangen, und besetzten mit ihrer Mannschaft das Schloß. Hielten sich aber da mit im Lande kein Geschrey wurde, ganz stille bis auf den Mittag, da sie indessen vernehmnen wurden wie es mit Einnahm des andern wohlfestigten Schlosses Sarnen abgegangen. Fertigten auch in der Eile einen Botten an ihre Mit-Verbündete ab, und ließen sie wissen, daß das Schloß Rosberg bereits in ihrem Gewalt stehe.

I. 4.

Mit Eroberung des Schlosses Sarnen ließ es nicht minder glücklich ab. Indem der Land-Vogt es durch seinen Gewalt dahin gebracht, daß ihm die Land-Leute

Altkirch, donst. nach der alt Fahn. Appenzell, am mittwoch nach mittenfasten.

Arbon, mitw. vor Palmarum Badenweiler, den 18.

Boszen, auf mittenfasten.

Breysach, dienstag nach Vatate.

Burgdorff, den 1. mittwoch.

Collmar, an Fronfasten.

Darmstadt an Pier. Verkündigung.

Egg, auf Gregori.

Frankfurt, auf Quasim.

Hutwil, den 2. mittwoch.

Horgen, den 1. donstag.

Hauz, den 1. dienst. alt. Cal.

Käbliis, den 1. Freitag ein Vieh-

märkt. a. e.

Milden, den 2. mittwoch.

Molburg, auf mittenfasten.

Mümpelgard, samst. vor Vatate.

Murten, mittwoch nach Inv.

Neu-Breysach, auf Joseph.

Nenenburg am Rhein, und Nenstatt

im Schwarzwald, auf mittenfasten.

Nürnberg, hält Mess, Freitag auf

Ostern.

Peterlingen, donst. nach Ostern.

Regensburg, auf Gregori.

Reichensee, auf Gertrud.

Sanen, freitag vor Palmtag.

Seckingen, den 6.

Schwiz, den 17.

Solothurn, dienstag nach mittenfasten, und Osterdienstag.

Stühlingen, auf mittenfasten.

Surrsee, auf Fridolin.

Vilmergen, den 21.

Undersee, den 1. donstag.

Uri, donstag vor Ostern.

Willisau, montag vor Fridolini.

Tag L. 2
St. m. 2

II. 33 1

II. 36 2

II. 40 3

II. 44 4

II. 47 5

II. 50 6

II. 53 7

II. 56 8

II. 0 9

II. 4 10

II. 7 11

II. 10 12

II. 13 13

II. 16 14

II. 19 15

II. 23 16

II. 26 17

II. 30 18

II. 33 19

II. 36 20

II. 40 21

II. 43 22

II. 47 23

II. 51 24

II. 55 25

II. 58 26

II. 27 27

II. 5 28

II. 8 29

II. 12 30

II. 15 31

IV. Monat.	Veter Aprilis APRILIS.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Aprilis. APRILIS.
Ganzt	I Hugo	162 2. 15. m.	* 4	Frische 2 Julius
14.	Ev. Mare. 16. ☉ Aufgang s. u. 21. m. Unterg. 6. u. 39. m.	Ev. Joh. 20.		
Sonnt	2 Osterdag	2. 55.	Δ 6, * ⊖	Oster 13 Quasimod
Mont.	3 Montag	3. 30.	⊖ bei dem ☉	Lüftte 14 Tiburtius
Dienst.	4 Dienstag	3. 59.	* ⊖ ⊕ ⊖	Schein 15 Olympia
Mitw.	5 Martialis	4. 26.	* 6 ⊖ □ 6,	Kalte 16 Paternus
Donst.	6 Ireneus	4. 48.	4 bei dem ☉	Regen 17 Rudolf
Freyt.	7 Celestinus	5. 12.	am Morgen	Schein 18 Ursinus
Samst	8 Maria	U. B.	2. 17. vor. * 6 2	Regen 19 Werner
15.	Ev. Joh. 20. ☉ Aufgang s. u. 9. m. Unterg. 6. u. 51. m.	Ev. Joh. 10.		
Sonnt	9 Quasimod	8. 24.	Om 9. 19. vor	und 20 Misericor.
Mont.	10 Ezechiel	9. 29.	⊖ Orient	Wind 21 Anshelmus
Dienst.	11 Leo Pabst	10. 19.	* 6 2 Δ Apog.	halte 22 Sigismund.
Mitw.	12 Julius	11. 15.	6 neben dem ☉	Platz 23 Georgius
Donst.	13 Egesippus	U. N.	6 2 6 Δ 6,	Regen 24 Albertus
Freyt.	14 Tiburtius	12. 6.	⊖ ⊖ ⊖ □ 4	Regen 25 Marcus
Samst	15 Olympia	12. 52.	X ⊕	unstät 26 Cletus
16.	Ev. Joh. 10. ☉ Aufgang 4 u. 57. m. Unterg. 7. u. 3. m.	Ev. Joh. 16.		
Sonnt	16 Mis. Dan.	1. 34.	Δ 33. vor. Δ 4	schöner 27 Jubilate
Mont.	17 Rudolf	2. 10.	⊖ * 6, □ 6	Schein 28 Vitalis
Dienst.	18 Christoffel	2. 42.	6 6, Δ ⊖	Schein 29 Pet. Mart.
Mitw.	19 Werner	3. 15.	□ 6, Δ 2,	schön 30 Cath. v. S.
	Anbruch des Tages	2. uhr 39. m.	Abscheid 9. uhr 21. m.	Neu Mar.
Donst.	20 Hermann	3. 41.	⊖ ⊖ Δ 6	Wetter 1 Phll. Jac. f.
Freyt.	21 Anshelmus	4. 11.	* 6 2 Δ 6,	Donner 2 Athanasius
Samst	22 Cajus	4. 42.	Dneben	Wolken 3 Erfindung
17.	Ev. Joh. 16. ☉ Aufgang 4. u. 47. m. Unterg. 7. u. 13. m.	Ev. Joh. 16.		
Sonnt	23 Jub. Geor.	A. B.	12 41. vor. ⊖ ⊕, Δ perig.	4 Cantate
Mont.	24 Albertus	9. 11.	* 6 dem Scer-	5 Gotthard
Dienst.	25 Marcus	10. 21.	* 6 ⊖ pion-Herh	6 Joh. v. d. Pf.
Mitw.	26 Anacletus	11. 24.	⊖ ⊖ X	7 Stanislaus
Donst.	27 Anastasius	U. N.	□ 4, * 6	8 Michael Ers.
Freyt.	28 Vitalis	12. 19.	* ⊕ Δ 2	9 Gregor. N.
Samst	29 Peter	1. 2.	6. 33. Nachm. * 4	10 Gordian
18.	Ev. Joh. 16. ☉ Aufgang 4. u. 37. m. Unterg. 7. u. 23. m.	Ev. Joh. 16.		
Sonnt	30 Cantate	162 1. 37.1	⊖ ⊕ Δ 6, □ 2, mischte	1 Et Wochen

Aprill hat 30. Tag. Die Welt führt zum Aprill, die selbst dem Schatten gleich,
kehr um zum wahren Gut das macht dich erig reich.

Der Anfang des Monats ist von unbeständiger Witterung.

Den 8. ist der Neumond Wind und Regen behalten die Oberhand.

Das erste Viertel den 16. hat mit Sonnenschein vermischtet Wetter.

Der Vollmond den 23. ist recht sommerlich warin.

Leute alljährlich ein jeglicher nach vermissen an Kalbern / Schweinen / Lämmern / Hasen / Hühnern &c. gewisse Neujahr-Geschenke bringen müssten. Nun hatten sich so. Mann dahin verabredet bey dieserem Anlaß, wann sie dem Land-Vogt nach Gewohnheit die Geschenke bringen solten, sich zugleich des Schlosses mit Lisen zu beträchtigen.

Weilen aber niemand gewaffnet in das Schloß eingelassen wurde, so ließens sie heimlicher weise Spieß-Eisen versetzen, die sie an ihre hölzernen zugespitzten Strecken stecken, und sich im Nochfall damit wehren könnten.

Am Neujahrs-Tag müssten 30. von ihnen, wolt bewaffnet sich im nächsten Wald an dem Schloß versteckt halten, und auf das verabredete Lösungs-Zeichen wann man ein Horn blasen werde auch alsobald dem Schloß zulaufen. Die 20. aber glingen mit ihren bey sich habenden Neujahrs-Geschenken, und hölzernen vorne zugespitzten Strecken dem Schloß zu, die Spieß-eisen verborgen bey sich tragende. Der Land-Vogt sich keines argen versehende gehet mit seinen Leuten in die Kirche und sieht diese Männer mit ihren Geschenken ihm unter

	Baden im Ergöw, auf Georg.	Tag 2. St.m.	2
Bern, dienst. nach Quasimod.			
Bremgarten, Ostermittwoch.			
Beraegg, den 25 Tag.	13. 18	1	
Eglisau, auf Georgi.	13. 22	2	
Elef, mittwoch vor Georgi.	13. 26	3	
Ermentingen, den 15.			
Frankfurt, auf Quasimod.	13. 28	4	
Frankenthal, den 28.sten.			
Heiden und Herisau, auf Georgi.	13. 31	5	
Lyon, auf Quasimod.	13. 34	6	
Langen, den letzten Mittwoch.	13. 37	7	
Laußenburg, am Osterdienstag.			
Leipzig, auf Jubilate.	13. 40	8	
Lichtenfleg, montag nach Quasim.	13. 43	9	
Locanna, 1. montag nach Quasim.			
Lucern, am Osterdienst.	13. 46	10	
Mülhausen, am Osterdienst.	13. 49	11	
Mayenfeld, montag nach Georgi.			
Nürnberg, auf Ostern.	13. 52	12	
Neustatt, am Bieler See, den 23.	13. 55	13	
Peterlingen, donst. nach Quasim.	13. 58	14	
Rapperswil, Ostermittwoch.			
Rheinegg im Rheintal, den 1.	14. 2	15	
mittwochen nach Georgi.			
Rothevyl, auf Georgi.	14. 6	16	
Rheinfelden, den letzten donst.	14. 9	17	
Solothurn, am Osterdienstag.	14. 13	18	
Steckborn, donst. vor Mart.	14. 16	19	
Schiersch, auf Georgi, Bieh-			
marckt.	14. 19	20	
Teufen, montag vor der Lands-	14. 22	21	
Gemeind.			
Tübingen, auf Georgi.	14. 25	22	
Wivis, den 27.	14. 28	23	
Wettischweil, den 1. donstag.	14. 31	24	
Zofingen, am Osterdienstag.	14. 34	25	
	14. 37	26	
	14. 39	27	
	14. 42	28	
	14. 45	29	
	14. 47	30	

V. Monat	Alter Maij, MAJUS.	Auf- und Untergang.	Aspecken und vermutliche Witterung.	Neu Maij, MAJUS.
Mont.	1 Philip. Iac.	2. 8.	⊕ ☽ ⊕ ⊕ Sonnschein	12 Nereus
Dienst.	2 Athanasius	2. 36.	⊖ neben dem ☉ Regen	13 Servatius
Mitw.	3 Erfindung	3. 0.	⊕ ☽ ⊕ ⊕ Sonnsch.	14 Bonifacius
Donst.	4 Monica	3. 21.	⊖ neben dem ☉ Donner	15 Auffahrt +
Freyt.	5 Gotthard	3. 45.	* 4 ☽, * ⊕ und	16 Joh. Nepom.
Samst.	6 Hs. Cunrad	4. 10.	⊕ ☽ * ⊕ gefähr-	17 Jonas
	19. Lv. Joh. 16. ○ Aufgang 4. u. 29. m. Unterg. 7. u. 31. m. Lv. Joh. 15.			
Sonnt	7 Xog. Gotts.	U. V.	● 6. u. 4. N. Cap. Itches	18 Eraudis
Mont.	8 Michael Ers.	8. 17.	□ ⊕ ⊕ Wetter	19 Prudentia
Dienst.	9 Beat	9. 13.	⊖ neben dem ☉ Donner	20 Bernhardin
Mitw.	10 Gordian	10. 5.	○ in ☉ 43. V. u. Blitz	21 Constantin.
Donst.	11 Auffahrt	10. 52.	⊕ ☽ □ 4 mit Regen	22 Helena
Freyt.	12 Pancratius	11. 35.	⊕ ☽ ⊕ Wind	23 Desiderius
Samst.	13 Servatius	U. N.	⊕ ☽ * ⊕ schöne	24 Johanna
	20. Lv. Joh. 15. ○ Aufgang 4. u. 21. m. Unterg. 7. u. 39. m. Lv. Joh. 14.			
Sonnt	14 A Erraud.	12. 13.	○ in ⊕ △ 4 * ☽, tem-	25 E Pfingsttag
Mont.	15 Sophia	12. 45.	○ 5. 25. Nach. * ⊕ perierte	26 Montag ++
Dienst.	16 Melchior	1. 16.	⊕ ☽ □ ☽, Mayen-	27 Dienstag ♦
Mitw.	17 Fida	1. 44.	* ⊕ ☽, □ ⊕, ♂ ☽, Zeit	28 Fronfaster
Donst.	18 Chrichona	2. 11.	⊕ ☽ ⊕, △ ⊙, unstät	29 Maximilian
Freyt.	19 Scipio	2. 30.	△ ⊕, ♂ 4, △ ☽, Wetter	30 Felix Pabst
Samst.	20 Christian	3. 10.	⊕ ☽ ⊕ Sonnschein	31 Petronella
	18 Anbruch des Tages 1. uhr 12. m. Abscheid 10. uhr 48. m. Neu Brachmon.			
	21. Lv. Joh. 14. ○ Aufgang 4. u. 15. m. Unterg. 7. u. 45. m. Lv. Math. 28.			
Sonnt	21 A Pfingsten	3. 45.	♂ ⊕ ⊕ ⊕ ♂ perig. Donner	1 Dreyfalt.
Mont.	22 Montag	4. V.	9. 40. vor. ♂ ⊕ u. grosses	2 Marcellus
Dienst.	23 Dienstag	9. 7.	♂ ⊕, △ 4, Wasser	3 Erasmus
Mitw.	24 Fronfaster	10. 5.	△ ♂ ⊕ Wind	4 Luirinus
Donst.	25 Urbanus	10. 56.	○ in ⊕ □ 4, und Regen	5 Fronleich. ++
Freyt.	26 AnnaMagd	11. 37.	* ♂, △ ⊙, Sonnschein	6 Norbertus
Samst.	27 AnnaCathr.	U. N.	△ ⊕, * 4, unstät	7 Robertus
	22. Lv. Joh. 3. ○ Aufgang 4. u. 14. m. Unterg. 7. u. 46. m. Lv. Luc. 14.			
Sonnt	28 A Dreyfalt.	12. 10.	⊕ ☽ ⊕ △ ☽, frucht-	8 Medardus
Mont.	29 Maximilian	12. 38.	6. 15. Vor. □ ☽, bares	9 Columbanus
Dienst.	30 Ludovica	1. 4.	□ ⊕, □ ☽, Wetter	10 Onophrion
Mitw.	31 Petronella	1. 27.	⊖ neben dem ☉ mit	11 Barnabas



May hat 31. Tag. Das schön geschmückte Feld ergöhet Mund und Herz,
Schwing dich dafür zu Gott mit Danken himmelwärts.

Im Anfang des Mayen zeigen sich
fruchtbare Frühlings-Tage, mit Schein.

Der Neumond den 7. drohet mit gefährlichen Wetter von Donner, Hagel
bald aber schwäre Platz-Regen.

Den 15. kommt Regen und Wind, meist
aber Sonnschein.

Der Vollmond den 22. hat Regen ge-
nug wo nicht gar Donner und Hagel.

Den 29. bringt das letzte Viertel
fruchtbares Wetter.

unter der Schloss-Pforten entgegen
kommen, die er auch bewillkommene, und
hieß sie die Geschenke vollends in das
Schloß bringen, er aber gieng mit seinen
Leuten fort.

Die Verbündeten aber kamen in das
Schloß steckten ihre Spieß-Eisen an die
Stecken, gaben den andern im Wald ver-
borgenen mit Blasung des Horns ein Zei-
chen die alsbald herzuileten und sich ins-
gesamt des Schlosses ohne sondern Ge-
genstand bemeisterten.

Den Landvogt samt denen im Schloß
befindlichen Leuten nahmen sie gefangen,
thaten ihnen aber kein Leid, sondern liessen
sie ihre beste Sachen mitnehmen, führten
sie auf die Gränzen, allwo sie einen Cor-
porlichen Eid schweeren müssen diesere
Lande ihr Lebtag nimmermehr zu betret-
ten. Die beyden Schlösser aber haben
sie abgebrochen und zerstört.

L. s.

Zu Ury wurde auf gleichen Tag das
noch nicht gar ausgebauene Schloß
Zwing Ury unter die Stägen, und zu
Schweiz das Schloß Louwerz in dem
See,

Ulberschwendi den 1. montag.

Altstetten, den 1. mitwoch alt Cal.

Appenzell, auf H. Dreyfaltigkeit.

Arau, Dienstag vor Aufahrt.

Arburg, 8. Tag vor Aufahrt.

Biberach, am Pfingstmittwoch.

Bischoffzell, den 1. montag.

Bremgarten, Pfingstmittwoch.

Brugg, mitwoch vor Erfindung.

Breysach, am Pfingstdienst.

Chur, den 1. May alt Cal.

Egg, den 2.

Freyburg in Uchtland, den 3.

Gottlieben, den 1. montag.

Olarus, am ersten dienstag May, ein

grosser Viehmarkt alt. Cal.

Glanz, den ersten dienstag alt. C.

Kaferstuhl, montag nach Aufahrt.

Kempten, den 10.

Langenthal, dienstag vor aufahrt.

Lauffenburg, Pfingstdienstag.

Lauffen, den 1.

Leuzburg, den 1. mitwoch.

Lindau, den 1. samstag.

Lucern, am Pfingstdienstag.

Mayenfeld, montag nach Georgi a. c.

Mellingen, am Pfingstmittwoch.

Mülhausen, am Pfingstdienstag.

Napperschwil, Pfingstmittwoch.

Roschach, donstag vor Pfingstag.

Schaffhausen, am Pfingstdienstag.

Solothurn, dienstag nach Erfin-

dung, den andern Pfingstdienstag

St. Gallen, samstag vor aufahrt.

Stauffen, auf Philippi Jacobi.

Unterseen, den 1. mitw.

Wangen, mitwoch nach Erfindung.

Willisau, den 1. tag nach Erfindung.

Weil, den 1. dienstag.

Weinfelden, den 3.

Winterthur, donstag vor aufahrt.

Zoffingen, am Pfingstdienst.

Zürich, den 1.

Zurzach, 8. Tag nach Pfingsten.

Tag L. St. m.	23 S.
I 4. 49	1
I 4. 51	2
I 4. 54	3
I 4. 57	4
I 4. 59	5
I 5. 1	6
I 5. 3	7
I 5. 6	8
I 5. 8	9
I 5. 10	10
I 5. 12	11
I 5. 14	12
I 5. 16	13
I 5. 18	14
I 5. 20	15
I 5. 22	16
I 5. 24	17
I 5. 26	18
I 5. 28	19
I 5. 29	20
I 5. 30	21
I 5. 31	22
I 5. 32	23
I 5. 33	24
I 5. 35	25
I 5. 36	26
I 5. 38	27
I 5. 39	28
I 5. 40	29
I 5. 41	30
I 5. 42	31

VI. Alte Brachm.		Aus und Untergang		Visperien und vermutliche Witterung.		Neu Brachm.	
Monat	JUNIUS.					JUNIUS.	
Donst.	1 Nicodemus	¶	1. 50.	‡ 4 neben ♂ dem ☽	Donner	12 Basilides	
Greyt.	2 Hs. Jacob.	¶	2. 12.	♂ ☽ dem ☽	and Blitz	13 Ant. v. Pad.	
Samst.	3 Erasmus	¶	2. 39.	‡ ☽ ☽ Occid.	Apog.	14 Basilius	
23.	Ev. Luc. 16. ○ Aufgang 4. u. 7. m. Unterg. 7. u. 53. m.					Ev. Luc. 15.	
Sonnt.	4 Deneßalt.	¶	3. 6.	* 4 ☽	Regen	15 Vitus	
Mont.	5 Bonifacius	¶	3. 37.	* ♂, ♂	und Wind	16 Justinus	
Dienst.	6 Gottlieb	¶	U. V.	● 9. u. 3. Vor.	Sonnenschein	17 Adolph	
Mitw.	7 Casimirus	¶	8. 48.	☽ ☽ ☽	an etlichen	18 Marcellus	
Donst.	8 Medardus	¶	9. 32.	♀ neben dem ☽	Orten	19 Gervasius	
Greyt.	9 Columbus	¶	10. 8.	Längster Tag	ist ge-	20 Sylverius	
Samst.	10 Ono. Oin. B	¶	10. 43.	○ 6. 38. M.	fährlich	21 Albanus	
24.	Ev. Luc 14. ○ Aufgang 4. u. 6. m. Unterg. 7. u. 54. m.					Ev. Luc. 5.	
Sonnt.	11 Barnabas	¶	11. 14.	Sommers Anfang	22 E 1000. Nit.		
Mont.	12 Basilides	¶	11. 43.	‡ ☽ ☽	Wetter	23 Edeltrud	
Dienst.	13 Eliseus	¶	U. M.	● ☽ ☽ * ♀	jubel	24 Joh. E. II	
Mitw.	14 Abigaël	¶	12. 10.	☽ 2. F7. Vor. ☽ direct.	sorgen	25 Prosper	
Donst.	15 Vitus	¶	12. 37.	□ 4 ♀ ☽ 4	Sonnenschein	26 Hagelwehr	
Greyt.	16 Justinus	¶	1. 3.	△ ☽, △ ☽	Regen	27 7. Schläffer	
Samst.	17 Hortensia	¶	1. 33.	‡ ☽ ☽	Perig Sonnenschein	28 Leo P.	
25.	Ev. Luc. 15. ○ Aufgang 4. u. 8. m. Unterg. 7. u. 52. m.					Ev. Mat. 5.	
Sonnt.	18 Marcellus	¶	2. 11.	‡ ☽, ♀ ☽ △ ♀	und ge-	29 Pet. Paul	
Mont.	19 Gerhard	¶	2. 55.	♂ 4 ♂ △ 4, △ 3	fährlich	30 Pauli Ged.	
	Umbruch des Tages		12. uhr 36. m.	Abscheid	1. uhr 24. m.	Neu Heumonat.	
Dienst.	20 Sylverius	¶	U. V.	● 4. 36. Nach.	Donner	1 Eberhard	
Mitw.	21 Albanus	¶	8. 40.	□ 4, □ ♂	Wetter	2 Mar. Heims.	
Donst.	22 Justina	¶	9. 25.	‡ ☽ ☽ ♂ ♀	fehr heis	3 Landfrancus	
Greyt.	23 Edeltrud	¶	10. 4.	△ ☽, △ ☽	warm	4 Ulrich	
Samst.	24 Joh. Edusser	¶	10. 33.	△ ☽, * 4	Sonnen-	5 Elisabeth.	
26.	Ev. Lu. 6. ○ Aufgang 4. u. 11. m. Unterg. 7. u. 49. m.					Ev. Marc. 8.	
Sonnt.	25 Eberhard	¶	10. 59.	△ ☽	schein	6 SchuhES	
Mont.	26 Joh. Paul	¶	11. 25.	□ 4, □ ☽	mit Donner,	7 Willibald	
Dienst.	27 7. Schläffer	¶	11. 48.	● 8. 14. Nach.	△ ♀ Wind	8 Kilian	
Mitw.	28 Benjamin	¶	U. M.	4 neben dem ☽	und	9 Cyrilus	
Donst.	29 Peter Paul.	¶	12. 12.	♂ neben dem ☽	Regen	10 7. Brüder	
Greyt.	30 Pauli Ged.	¶	12. 36.	* ☽, □ ♀	vermischt	11 Pius Pabst.	

Brachmonat hat 30. Tag. Der Sonnen heißer Strahl pflegt manchen abzumatten,
Quält dich des Erenzes Hitz, fleich unter Jesu Schatten.

Der Neumond den 6. zeiget zwar Sonnen-
schein, allein Donner, Wind und He-
gen melden sich auch daben.

Den 14. bei dem ersten Viertel, ist eine
war warme, aber wegen dem Donner sehr
gefährliche Zeit.

Den 20. bey dem Voslmond ist die
Hitz groß, wird aber mithin von den Don-
ner-Wolcken unterbrochen.

Das letzte Viertel den 27. ist zu Donner, Wind und Regen geneigt.

See in den Grund zerbrochen. Weilen sich nun niemand mehr vor denen Landvögten zusörchten hatte, so traten die drey Länder Ury, Schweiz und Unterwalden des folgenden Tags zusammen, und haben auf 10. Jahr lang einen Bund miteinander geschlossen, einandern zu helfen und zuschirmen, nach allen denen Puncten, wie solche zuvor von denen drey ersten Lydgnoissen beschworen worden, und sich also der Tyrannie der Landvögten entlediget.

J. 6.

So bald K^{ar}o^r Kaiser Albrecht vernommen,
dass die drey L^and^er, seine L^and^es-
V^{og}te und Dienet zum Land ausgejagt
und die Schlosser bereits zerstöret hät-
ten, wurde er sehr zornig, und hat be-
schlossen diese Thöten zurücken und die
drey L^and^er noch enger als zuvor einzu-
thun. Kame danahen selbst in hoher Per-
fchⁿ in die Schweiz, liesse mit mir gleich
anfangs den Frucht-Paß gegen diese L^and^er sperren, sondern besammlete eine gros-
se Armee, willens die drey L^and^er zu be-

	Tag L.	G
	St. m.	S
Aubonne, den letzten Dienstag.		
Badenweiler, montag nach Dreyfalt.		
Brendorff, auf Peter und Paul.		
Biel, auf Medardi.	15.43	1
Brenntrut, den letzten mitwoch.	15.44	2
Davos, den 24. alt. c.	15.44	3
Feldkirch, auf Johanni.	15.44	4
Kempten, auf Peter Pauli.	15.45	4
Liechtensteig, montag nach Dreyfalt.	15.46	5
Morsee, auf Vitus.	15.47	6
Mumpelgart, samstag nach Dreyfalt.	15.47	6
Nenenburg, den 22.	15.47	7
Neustatt, den letzten donstag.	15.48	8
Nevis, den 24.	15.48	9
Olten, montag vor Johanni.	15.48	10
Ravensburg, auf Vitus.	15.48	10
Rothweil, auf Johanni.	15.48	11
Salez, auf St. Johanni Tag.	15.48	11
Straßburg, auf Johanni.	15.48	12
Schaffhausen, am Pfingstienstag.	15.47	13
Sursee, auf Johanni und Pauli.	15.46	14
Ulm, auf Vitus.	15.46	14
Weil, dienstag nach Dreyfaltigkeit.	15.46	15
Zürich, den 14. tag nach Pfingsten.	15.45	16
Zurzach, montag nach Dreyfaltigkeit.	15.44	17
Zalez, den 24.	15.43	18
	15.42	19
	15.41	20
	15.40	21
	15.39	22
	15.38	23
	15.36	24
	15.34	25
	15.32	26
	15.31	27
	15.30	28

VII. <i>Die Heumonat</i> Auf- und			Aspecten und			<i>Neu Heumonat</i>		
Monat	JULIUS.	Untergang	vermuthliche Witterung.	JULIUS.				
Samst.	I Theobald	A I. 3.	♦ ♦ ♦	hitigel	12. Mabor			
27.	Ev. Luc. 5. ○ Aufgang 4. u. 16. m. Unterg. 7. u. 44. m.			Ev. Mat. 7.				
Sonne	2 A Mar. Hil.	A 1. 34.	♦ ♦ ♦	Apog.	Donner	13 E Anacletus		
Mont.	3 Cornelius	A 2. 10.	♦ ♦ ♦	* 4	Wetter	14 Bonaventur.		
Dienst.	4 Ulrich	A 2. 50.	♦ ♦ ♦	neben dem C	mit	15 Heinrich		
Mitwo.	5 Anselmus	A II. 3.	C	11. o. Nachm.	Regen	16 Faustus		
Donst.	6 Esajas	A 8. 6.	* ♦ ♦	□ 4,	Sonschein	17 Alexius		
Freyt.	7 Joachim	A 8. 41.	♦ ♦ ♦	der Abend-	Sonschein	18 Arnold		
Samst.	8 Kilian	A 9. 14.	♦ ♦ ♦	stern neben	Sonschein	19 Alsenius		
28.	Ev. Mat. 5. ○ Aufgang 4. u. 22. m. Unterg. 7. u. 38. m.			Ev. Luc. 16.				
Sonne	9 A Cyrius	A 9. 43.	dem Mond	* ♦	sehr	20 E Scap. Fest		
Mont.	10 7. Brüder	A 10. 11.	□ 4 O,	* C	heisse	21 Arbogast		
Dienst.	11 Rachel	A 10. 37.	A	Ansang der	Eage	22 Mar. Magd.		
Mitwo.	12 Hundst. Ans.	A 11. 4.	C in A	5. u. 27. v.	Hagel	23 Apollinarius		
Donst.	13 Heinrich	A 11. 33.	D	3. 46. vorm.	und ge-	24 Christina		
Freyt.	14 Bonaventur.	A II. 3.	Hundst. Tagen	fährliche	25 Jacob	†		
Samst.	15 Margreth	A 12. 7.	Δ O, C perig.	Wetter	26 Anna			
29.	Ev. Marc. 8. ○ Aufgang 4. u. 30. m. Unterg. 7. u. 30. m.			Ev. Luc. 19.				
Sonne	16 A Wendelin	A 12. 44.	* ♦ ♦	find zu	27 E Pantaleon			
Mont.	17 Alexius	A 1. 31.	□ 4 ♦	besorgen	28 Nazarius			
Dienst.	18 Hartman	A 2. 27.	Δ ♦	vermischter	29 Martha			
Mitwo.	19 Rosina	A 3. 33.	□ 4, ♦	Sonn-	30 Abdon			
Donst.	20 Arnold	A II. 3.	C 12. 43. vor.	schein	31 Ignatius			
Freyt.	21 Anbruch des Tages	A 8. 26.	Δ ♦	Donner	1 Petri Kettenf.			
Samst.	22 Mar. Magd.	A 9. 0.	* O ♦	und Regen	2 Portuncula			
30.	Ev. Luc. 16. ○ Aufgang 4. u. 39. m. Unterg. 7. u. 21. m.			Ev. Luc. 18.				
Sonne	23 A Apollonia	A 9. 36.	Die Stäb sind	unstät	3 E Steph. Ex			
Mont.	24 Christina.	A 9. 50.	um 2. uhr	vermischter	4 Dominicus			
Dienst.	25 Jacob	A 10. 13.	neben dem	△ ♦	Sonschein	5 Oswald		
Mitwo.	26 Anna	A 10. 39.	Mond	gefährliche	6 Berklär. Chie			
Donst.	27 Anna Maria	A II. 4.	C 12. 2. Nach.	Regen und	7 Afra			
Freyt.	28 Siegfried	A II. 34.	□ ♦ ♦	C schein	8 Cyrlacus			
Samst.	29 Beatrix	A II. 3.	Apogäum	wechseln	9 Romanus			
31.	Ev. Luc. 19 ○ Aufgang 4. u. 49. m. Unterg. 7. u. 11. m.			Ev. Marc. 7.				
Sonne	30 A Jacobea	A 12. 7.	4 ♦	* O, □ ♦	mit ein	10 Laurentia		
Mont.	31 Sidonia	A 12. 47.	Δ ♦	neben dem C	ander ab	11 Susanna		

Heimmonat hat 31. Tag. Nun will man allgemach sich zu der Ende schicken,
Las auch an dir, o Mensch! viel reiche Früchten blicken.

Der Neumond den 5. wechselt mit Altkirch, auf Jacobi.
Donner, Wind, Regen, und Schein ab.

Den 13. ist das erste Viertel das Wetter ist noch unbeständig.

Der Vollmond den 20. bringt Regen, Donner und Wind, am Ende aber Sonnenschein.

Bey dem letzten Viertel den 27. fliegen die Donner-Wolken stark daher, mit Regen und Wind.

Kriegen, und sie wieder unter das alte Joch zu zwingen.

S. 7.

Aber Gott leitete es anderst: Der Bayser wurde von seinem eigenen Vetter Herzog Johannes, dieweil er ihm sein Vätterliches Erb-Gut vorenthielte, und nicht widergeben wolte, auf der Reise unversehens ermordet, und dieser Kaysers-Mord zernichtete den gefassten Anschlag. Die Sach blieb also ersüzen bis ic. 1315, da haben etliche, ehemahien aus dem Land vertriebene Edel-Leute und Land-Vögte den Herzog Leopold von Österreich angestiftet daß er die drey Länder bekriegen solle, und auch würcklich gethan; Indeme er mit einer Armee von 20000 Mann darunter sehr viele vornehme Herren, und Edel-Leute waren, auf besagte drey Länder anzoge. Das Haupt-Lager hatte er zu Zug so damahlen noch unter seine Bettmäßigkeit gehörte. Graf Otto v. Straßberg sollte mit 6000 Mann einen Einfall in das Unterwaldener-Land thun, er aber wolle mit der Haupt-Armee auf Schweiz zuziehen,

Tag L.	St.m.	S
15 29	1	
15 28	2	
15 26	3	
15 25	4	
15 23	5	
15 21	6	
15 19	7	
15 19	8	
15 17	9	
15 15	10	
15 13	11	
15 11	12	
15 10	13	
15 8	14	
15 2	15	
15 0	16	
14 58	17	
14 56	18	
14 53	19	
14 50	20	
14 48	21	
14 45	22	
14 43	23	
14 40	24	
14 37	25	
14 34	26	
14 32	27	
14 30	28	
14 27	29	
14 24	30	
14 21	31	

VIII	alter Augustmon. Monat	AUGUSTUS.	Auf- und Untergang	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Augustmon. AUGUSTUS.
------	---------------------------	-----------	-----------------------	---	-----------------------------

Dienst.	1 Petri Ketten	¶	I. 32.	△ 4 ♀, ☽ ☾	Donner	12 Clara
Mitw.	2 Moses	¶	2. 24.	□ 4, * ♂,	Wind und	13 Hypolitus
Dienst.	3 Josias	¶	3. 25.	△ ♂ ♀,	Platz-Regen	14 Eusebius
Freyt.	4 Dominicus	¶	U. V.	● 12. 10. M. ○ Sinst. sichtb.		15 M. Hirnd. ff.
Samst.	5 Oswald	¶	7. 49.	* ♂ ♀ * ♂	Regen	16 Jod. Koch.

32. | Ev. Luc. 19. ○ Ausgang 4. u. 59. m. Unterg. 7. u. 11. m. | Ev. Luc. 10.

Sonnt.	6 H. Sixtus	¶	8. 17.	☒ ⊕	Sonnenschein	17 E. Liberatus
Mont.	7 Donat. Afra	¶	8. 44.	♀ ☽ □ ♂,	unstät	18 Agapitus
Dienst.	8 Reinhard	¶	9. 11.	* ○ ☽	Sonnenschein	19 Gebaldus
Mitw.	9 Roman	¶	9. 39.	☒ ♂ 4,	Sonnenschein	20 Bernhardus
Donst.	10 Laurentius	¶	10. 12.	4 Retro, * ♀	trüb	21 Privatus
Freyt.	11 Ignatius	¶	10. 49.	● 2. 11. Nach. ☽ ☽	Doner	22 Symphoria
Samst.	12 Bleiche.	¶	11. 38.	○ m. ☽ 11. 45. Vor.	und	23 Zachaeus

33. | Ev. Luc. 18. ○ Ausgang 5. u. 11. m. Unterg. 6. u. 49. m. | Ev. Luc. 17.

Sonnt.	13 A. Hundst. E.	¶	U. N.	□ ♂ ♀, □ ♂ ○	Regen	24 E. Bartholo.
Mont.	14 Samuel	¶	12. 32.	♂ ♂, □ ♀	auch Wind	25 Ludwig
Dienst.	15 Mar. Hishelf	¶	1. 21.	□ 4, △ ♀,	unbes	26 Silverus
Mitw.	16 Jod. Koch.	¶	2. 26.	△ ♂, △ ♀,	ständig	27 Gebhard
Donst.	17 Liberatus	¶	3. 38.	☒ ☽ ☽ D. ☽	Sonschein	28 Pelag. Aug.
Freyt.	18 Deodatus	¶	A. V.	● 10. 42. Vor.	Sonschein	29 Jod. Enth.
Samst.	19 Gebaldus	¶	7. 29.	☒ ☽ ⊕, 4	schön	30 Rosa

34. | Ev. Marc. 7. ○ Ausgang 5. u. 22. m. Unterg. 6. u. 38. m. | Ev. Math. 6.

Sonnt.	20 H. Bernhard	¶	7. 56.	* ♂ ○ ☽ ☽	Wetter	31 E. Sabina
	Ambruch des Tages	3. uhr	32. m. Abscheid	9. vhr	38. m.	Neu Herbstmon.
Mont.	21 Privatus	¶	8. 22.	☒ ☽ ☽ ♀,	Nebel	1 Verena
Dienst.	22 Emilia	¶	8. 46.	☒ ☽ ☽ 4 nebent	mit	2 Leontius
Mitw.	23 Zachaeus	¶	9. 13.	☒ ☽ ☽ dem E	Sonnenschein	3 Seraphia
Donst.	24 Bartholome	¶	9. 42.	☒ ☽ ☽ Die Stab	heiß	4 Rosalia
Freyt.	25 Ludwig	¶	10. 12.	△ ♂ 3 gehen um	Sturm-	5 Victoria
Samst.	26 Severus	¶	10. 50.	6. 0. Vor. Wittern.	Wind	6 Magnus

35. | Ev. Luc. 10. ○ Ausgang 5. u. 36. m. Unterg. 6. u. 24. m. | Ev. Luc. 7.

Sonnt.	27 H. Gebhard	¶	11. 13.	* 4, auf △ ♀	Regen	7 E. Regina
Mont.	28 Augustin	¶	A. N.	☒ ☽ ☽ ☽ ☽	und	8 Mar. Geh. ff.
Dienst.	29 Jod. Enth.	¶	12. 22.	☒ ☽ ☽ ⊕, ☽ ♀	nebli	9 Koslank Kilbi
Mitw.	30 Hs. Heinrich	¶	1. 16.	☒ ☽ ☽ □ 4, * ♂	ger	10 Nicol. Cole.
Donst.	31 Rebecca	¶	2. 18.	☒ ☽ ☽ * ♀, D. ☽ ☽	Schein	11 Felix Regul.

|||||

Augustus hat 31. Tag. Ein Frommer sammelt auch mit Freud die Garben ein,
Doch so, daß er davor dem Herrn wird dankbar seyn.

Neumond den 4. trittet mit einer sichtbaren Sonn-Ginsterniß und heissem Wetter ein.

Das erste Viertel den 11. hat noch immer heisse Tage, und gefährliche Witterung.

Den 18. nach dem Vollmond ist das Wetter nicht mehr so beständig.

Den 26. am letzten Viertel zeiget sich unbeständig Wetter mit Regen und Sonnenschein.

hen, und also die Land-Leute von allen Seiten her angstigen.

J. 8.

So bald die 3. Länder Ury, Schweiz und Unterwalden (den die übrigen Ort waren noch nicht im Bund) dieses vernommen, liessen sie durch ihre Abgesandte den Herzog demuthig bitten, daß er ihre Antwort auf des Adels Klag auch anhören möchte, und versprachen allen schuldigen Gehorsam und Abtrag alles Schadens; aber es ware alles umsonst. Deswegen die Endgnosßen sich dapßer zur Gegenwehr rüsteten, in allem aber nicht mehr als 1300. Mann aufbrachten, und die Pässe verlegt, auch Göttliche Gnaden-Hilf ernstlich erſlehet haben.

Als sich nun die Herzoglichen berath-schlaget an welchem Ort sie am bequemsten könnten in das Land Schweiz fallen, und beschlossen war, daß man am Morgarten den Einfall thun wolle, so fieng des Herzogen Hof-Mars hierüber an zu lachen; und als er um die Ursach dessen befraget ward warum er lache? gab er zur Antwort: Ihr Herzen ihr rath-schlaget.

Ulkirch, auf Laurenzen-tag. Altstätten, montag nach Mar. Himmelf. Urau, den 1. mitwoch.	Tag L. St. m.	SS.
Bremgarten, auf Bartholom.	13 18	1
Braunschweig, montag nach Laurenz berühmte mes.	14 14	2
Busweiler, auf Mariä Himmelfart.	14 11	3
Einsidlen, montag vor Verena.	14 7	4
Endingen, Engen, Ensisheim, auf Bartholomäi.	14 4	5
Ettiswil, donstag nach Nochus.	14 0	6
Fischbach, auf Laurenzen-tag.	13 57	7
Genuß, den ersten.		
Glarus, dienstag vor Mar. himmelfart.	13 53	8
Grabs, montag nach Mar. himmelf. a. c.	13 50	9
Heidelberg, montag nach Bartholom.		
Hutweil, 2. mitwoch nach Jacobi.	13 47	10
Hauptweil, nach Bartholom.	13 44	11
Hyon, den 4ten.	13 41	12
Landshut, auf Bartholomäi.		
Mels, samstag nach Barthol.	13 38	13
Murten, mitwoch vor Barth.	13 35	14
Neustadt in der Pfalz, den 5.		
Olten, mont. nach Mar. Himmelfart.	13 32	15
Raperschweil, mitwoch vor Barthol.	13 29	16
Reichensee, auf Laurenzentag	13 26	17
Rheinfelden, donst. nach Bartholom.	13 23	18
Schaffhausen, auf Bartholo.		
Sursee, auf Johann Enthauptung.	13 19	19
Schwarzenberg, an Lorenzi Abend.	13 16	20
Urnäschchen, den 1. montag.		
Watiweil, den 2. mitwoch.	13 13	21
Willisau, auf Laurenzentag.		
Zerbst, auf Bartholom.	13 9	22
Zoffingen, mitwoch nach Bartholom.	13 6	23
Zwesimmen, den 4. mitwoch.	13 3	24
	13 0	25
	12 57	26
	12 53	27
	12 45	28
	12 45	29
	12 42	30
	12 38	31

IX. | **September**; | Auf und
Monat SEPTEMBER, Untergang | **Spät und**
vermuthliche Witterung. | **Neu Herbstmonat**

Freyt. | 1 **Verena** | ☽ 3. 24. | * ♀, ♀ ☽ ange | 12. Basilius
Samst. | 2 **Veronica** | ☽ 4. 26. | * h, □ ♂, nehm es wetter; 13. Eulogius

36. | **Ev. Luc. 17.** ○ Aufgang s. u. 46. m. Unterg. 6. u. 14. m. | **Ev. Luc. 14.**

Sonnt.	3 Theodosia	☽	A. V.	12. 41. Vor. Sonnschein	14. E f Erhöhung
Mont.	4 Esther	☽	7. 22.	□ h, △ ♂, Nebel und	15. Ludmilla
Dienst.	5 Victoria	☽	7. 30.	♀ ☽ ☾ Sonnschein	16. Cornelius
Mitw.	6 Magnus	☽	8. 23.	♀ neben dem ☽ feuchte	17. Großfesten
Donst.	7 Regina	☽	8. 37.	ist der Abendstern Nebel	18. Esther
Freyt.	8 Mar. Geburt	☽	9. 41.	geht vor z. uhr unter Dper.	19. Januarius
Samst.	9 h. Ulrich	☽	10. 28.	7. 28. Nach. △ 4, Regen	20. Eustachius

37. | **Ev. Math. 6.** ○ Aufgang s. u. 57. m. Unterg. 6. u. 3. m. | **Ev. Math. 22.**

Sonnt.	10 Othilia	☽	11. 23.	♂ h, * ♀, und Winde	21. E Mathaus
Mont.	11 Elixir Regula	☽	U. N.	* ☽ Tag und Nacht	22. N auritus
Dienst.	12 Syr. Oin	☽	12. 26.	○ in 7. 42. vor. Sonnschein	23. Thecla
Mitw.	13 Hector	☽	1. 35.	gleich. Herbste ☽ ♀,	24. Rupertus
Donst.	14 Erhöhung	☽	2. 45.	Ansang. Sonnschein	25. Cleophas
Freyt.	15 Mar. Elisab	☽	3. 59.	△ h, □ ♂, □ ♀, Nebel	26. Cyprianus
Samst.	16 Aurelia	☽	A. V.	feuchte 15. 42. Nach.	27. Cosm. Dam.

38. | **Ev. Luc. 7.** ○ Aufgang 6. u. 8. m. Unterg. 5. u. 52. m. | **Ev. Math. 9.**

Sonnt.	17 Lampertus	☽	6. 32.	□ h, ☽ Retreg. Nebel	28. Vencesl.
Mont.	18 Rosa	☽	6. 57.	♀ ☽ neben dem ☽ Nebel	29. Michael
Dienst.	19 Januarius	☽	7. 31.	* h in den ☽ Hieronymus	
Mitw.	20 Anbruch des Tages	☽	3. uhr 22. m.	Abscheid 7. uhr 38. m. Neu Weinmar.	
Donst.	21 Tob.	☽	7. 50.	♀ ☽ Thaleren	1. Remigius
Freyt.	22 Mathaus	☽	8. 20.	♀ ☽ Apog. Sonnschein	2. Leodegarius
Samst.	23 Mauritius	☽	8. 53.	und feuchte	3. Candidus
	23 Hercules	☽	9. 34.	Winde	4. Franciscus

39. | **Ev. Luc. 14.** ○ Aufgang 6. u. 20. m. Unterg. 5. u. 40. m. | **Ev. Math. 22.**

Sonnt.	24 Robertus	☽	10. 20.	* neben dem ☽ Neblig	5. Kofler. Grif.
Mont.	25 Cleophas	☽	11. 13.	12. 50. Norm. und feucht	6. Bruno
Dienst.	26 Cyprianus	☽	U. N.	□ 4, △ ♀, schen	7. Judith
Mitw.	27 Cosm. Dom.	☽	12. 11.	* ☽ Sturm	8. Brigitta
Donst.	28 Wenceslaus	☽	1. 17.	♀ △ 4, * ♂, winde	9. Dionysius
Freyt.	29 Michael	☽	2. 25.	winde	10. Gedeon
Samst.	30 Hieronymus	☽	3. 35.	* h, Winde	11. Burkhard

Herbstmonat hat 30. Tag. Mein Gott! was ist das Herz, die Kraft zum neuen Leben,
So schlag ich auf, und kan noch gute Früchte geben.

	L.	M.	S.
Appenzell, montag nach Matthæi.	I 2 35	1	
Augsburg, auf Michaeli.	I 2 32	2	
Allmanschwendi, den 19.	I 2 29	3	
Bekau, an St. Michels Abend.	I 2 26	4	
Biel, auf † Erhöhung.	I 2 23	5	
Boden, auf Verena Egid.	I 2 19	6	
Bruntrud, auf Marie Geburt.	I 2 15	7	
Brugg, auf Michaeli.	I 2 12	8	
Bregenzerwald zu Eck, den 17.	I 2 9	9	
Baden, den ersten.	I 2 6	10	
Chur, den 20sten viehmärkt alt. Cal.	I 2 3	11	
Cosstanz, den 1. tag nach Mar. Geburt.	I 2 0	12	
Davos, den 29. alt. Calenders.	I I 56	13	
An der Egg, den 17.	I I 53	14	
Egg, mittwoch auf Michaeli.	I I 50	15	
Erlenberg, den 1. mittwoch.	I I 47	16	
Feldkirch, auf Michaeli.	I I 44	17	
Frankfurt, auf Marie Geburt.	I I 40	18	
Geiss, montag nach Matthæi alt. cal.	I I 36	19	
Glarus, den 1. vor † Erhöhung, alt. cal.	I I 33	20	
Den 2. vor Michaeli alten calenders.	I I 29	21	
Grüschi, den 29. viehmärkt.	I I 26	22	
Herisau, auf Michaeli alt. calenders.	I I 23	23	
Glanz, den 17. viehmärkt alt. calend.	I I 19	24	
Leipzig, Lauffenburg, auf Michaeli.	I I 16	25	
Losanna, den 2. Donstag.	I I 12	26	
Lenzburg, Signau, den 7.	I I 8	27	
Mayenfeld, montag nach Michaeli.	I I 4	28	
Milden, den 2. mittwoch.	I I 1	29	
Mülhausen, auf † Erhöhung.	I O 57	30	
Peterlingen, den 20.			
Reichenbach, dienstag vor Michaeli.			
Nothweil, auf † Erhöhung.			
Sales, auf Michaeli.			
Stauffen, auf Verena a. cal. oder den			
12. Den 2. am abend vor Michaeli.			
St. Johann, 1. tag nach Michaeli.			
Sonthofen, Wildhaus, auf † Erhöhung.			
Schwarzenberg, am dienst. nach Math.			
Solothurn, dienst. nach marie geburt.			
Tiran, auf alt michaeli.			
Zorenhieren 1. am mont. nach mathæi			
die andern 3. alle 14. tage hernach.			
Villingen, auf matthæi.			
Walendas, den 16.			
Welsch-Neuburg, den andern mittwo.			
Zurzach, den 1. montag.			
Zürich, auf Felix Regula.			

S. 9.

Allda ist ein Berg, und an dem Fuß des
Bergs der Segeri See, bey welchem die

Land-

X. Alter Weinmonat		Aufzündi	Witterung	New Weinmonat
Monat OCTOBER.		Untergangl	vermuthliche Witterung.	I OCTOBER.
40.	Ev. Math. 22.	○ Aufgang 6. uhr 33. m. Untergang 5. 27. Ev. Joh. 4.		
Conn.	1 Remigius	4. 49.	□ h, * ♀, ♂ ♀ Neumon.	12 Maximil.
Mont.	2 Leodegarius	U. V.	● 10. 59. ver. bringt	13 Eduard
Dienst.	3 AnnaBarba	6. 37.	△ h angenehmes	14 Calixtus
Mitwo.	4 Franciscus	7. 11.	△ 8 ♂, Herbst	15 Theresia
Doñst.	5 Constanſ	7. 43.	♀, ♀ neben dem ♂ wetter	16 Gallus
Freyt.	6 Angela	8. 28.	△ 4, ist der Abends perig.	17 Ilorian
Samst.	7 Judith	9. 21. I.	8 4 0, Stern nun	18 Lucas
41.	Ev. Math. 9.	○ Aufgang 6. uhr 44. m. Untergang 5. 16. Ev. Math. 18.		
Conn.	8 Pelagius	10. 24.	♀ 4 Orient □ 4 wider	19 Ferdinand
Mont.	9 Dionysius	11. 32.	2. 56. vor. ♀ direct, unstat	20 Wendelin
Dienst.	10 Gedeon	U. N.	♀ * ♀ doch nicht	21 Ursula
Mitwo.	11 Burchard	12. 41.	* 4, △ ♂, ♀ falt	22 Salome
Doñst.	12 Veritas	1. 52.	Cin 3. 25. N. Nebel	23 Severinus
Freyt.	13 Collman	3. 2.	□ ♂ Der Delphin oder undl	24 Proclus
Samst.	14 Calixtus	4. 11. I.	Schilbrot gehet Sonnschein	25 Chriſpinus
42.	Ev. Math. 22.	○ Aufgang 6. uhr 55 m. Untergang 5. 5. Ev. Math. 22.		
Conn.	15 Theresia	5. 15. I.	♀ um 1. uhr unter	schön
Mont.	16 Gallus	U. V. I.	14. Nachmit Wetter	26 Evaristus
Dienst.	17 Ruinell	5. 56. I.	Revo unbek	27 Ivo
Mitwo.	18 Lucas	6. 24. I.	ständigl	28 Elm. Jud.
Doñst.	19 Ferdinand	6. 48. I.	△ 4 Apog. Regen	29 Marcius
Freyt.	20 Wendelin	7. 35. I.	neben dem ♂ und Wind	30 Quirinus
	Anbruch des Tages 5. uhr 16. m. Abscheid	6. u. 44. m.	31 Wolfgang	
Samst.	Ursula	8. 17. I.	Num 1 Aller Heilig.	
43.	Ev. Joh. 4.	○ Aufgang 7. uhr 8. m. Untergang 4. 42. Ev. Math. 9.		
Conn.	22 Columb	9. 8. I.	8 4 ♀, △ h ○ kommen	2 Ali. Sankt
Mont.	23 Severus	10. 2. I.	7 4 Sturm	3 Idda
Dienst.	24 Salome	11. 3. I.	7. 38. Nach. ♂ windig	4 Carol. Vor.
Mitwo.	25 Crispinus	U. N. I.	* 4 ♂, ♀, △ 4 feucht	5 Zacharias
Doñst.	26 Almandus	12. 7. I.	♀, ♂, ♂, ♂ undl	6 Leonhard
Freyt.	27 Sabina	1. 14. I.	* h, □ ♂, unlieb	7 Engelbert
Samst.	28 Elm. Joh.	2. 25. I.	* ♀, □ ♀, lichej	8 Gottfried
44.	Ev. Math. 18.	○ Aufgang 7. uhr 18. m. Untergang 4. 42. Ev. Math. 13.		
Conn.	29 Narcissus	3. 41. I.	□ h, Witterung	9 Theodor
Mont.	30 Theonestus	4. 58. I.	8 4, △ ♂ mit Nebel undl	10 Eriphon
Dienst.	31 Wolfgang	U. V. I.	9. 18. Nach. Sonnschein	11 Martin D.

Weinmonat hat 31. Tag. Weinmonat heißt die Zeit, der Nachme ist sehr oft.
Noch besser ist der Traub, so da ist Christi Blut.

Neumond den 2. bringt warmes und angenehmes Herbst-Wetter.

Den 9. hält das schöne Wetter noch immer an.

Der Vollmond den 16. kommt mit Sturmwind, Sonnschein, endet mit Regen und Schnee.

Das letzte Viertel hat unbeständig Wetter.

Land-Straß neben hin gehet. Auf diesen Berg brachten die Eydgnosser grosse Seghölzer und Stein, und als die feindliche Reuterrey angerückt kame, so ließen sie die grossen Hölzer und Steine den Berg abrollen, welches die Pferdt so wild und scheu gemacht, daß sie sich samt den Reutern in den daben gelegenen Segert-See gestürzt.

Da gleng die Schlacht recht an, die Land-Leute fielen mit ihren grossen Haltparten mutig unter die Feinde, schlügen selbige in die Flucht, und erlegten 1500. Mann auf dem Platz, ohne diejenigen so in den See gesprengt und darinn ertrunken waren, dero Anzahl auch groß war.

Unter denen war der Graf von Babspurg und viele andere vornehme Herren und Adeliche Personen. Von denen Eydgnosser aber blieben nur 15. Mann todt und etliche waren verroundet.

J. 10.

Indessen als dieses zu Schwetz pas sierte, ware der Graf von Straßburg auch in das Unterwaldnerland eingefallen, und sienge an übel zu hausen. Als

	Appenzell, am 1. mitwoch nach Galli.	Tag L.	2
Aran, mitwoch nach Gallen-Tag.	St. m.	2	
Urburg, donstag vor Gallen-Tag.			
Basel, auf Simon Inde.	10 54	1	
Bern, dienstag nach Micheli und dienstag vor Simon Inde.	10 51	2	
Bludenz, am Tag Leodigar den 1 ten, und darin alle 14. tag bis zur Wiesnacht, also am montag.	10 47	3	
Bremgarten, den 29.	10 49	4	
Brugg, dienstag vor Galli.	10 41	5	
Büren, den 2. mittwoch nach Galli.	10 37	6	
Vanaduz, auf alt micheli.	10 34	7	
Erlebach, donstag vor Galli.	10 31	8	
Einsidlen, montag nach Galli.			
Frauenfeld, montag nach Gallentag.	10 27	9	
Glarus, i. 12. und den 27. alt. cal.	10 24	10	
Grüsch, den 16. alt. calenders.	10 21	11	
Kublis, den 1. Freitag vichmarkt.	10 18	12	
Lauften, auf Lucas.	10 15	13	
Lindau, am samstag nach Sim. Inde.	10 12	14	
Liechtensteig, montag nach Galli.			
Lucerna, auf Beodegari.	10 9	15	
Magnisfeld, montag nach michaeli.	10 6	16	
Nagaz, montag nach Galli.			
Rapperschweil, mitw. nach Dionysii.	10	2	17
Reichenbach, den letzten dienstag.	9	58	18
Sargans, am donstag vor martini.	9	54	19
St. Gallen, samstag nach Galli.	9	51	20
Schweiz, auf Gallen-tag.			
Solothurn, mitwoch nach Galli.	9	47	21
Sonthofen, den 15.	9	44	22
St. Johann, auf Gallus.			
Stein am Rhein, mitwoch nach Galli.	9	42	23
Trogen, montag nach Micheli.	9	38	24
Teufen, mont. nach Galli oder am tag.	9	35	25
Tobelmühli, montag nach Galli.			
Unterseen, den ersten und letzten mitw.	9	32	26
Urnaischen, dienstag vor Galli.	9	29	27
Überlingen, mitwoch nach Ursula.			
Waldshut, auf Galli.	9	26	28
Wangen, donstag nach Galli.	9	23	29
Willisan, samstag nach Galli.	9	20	30
Winterthur, donstag vor Galli.	9	17	31



XI.	Herr Winter	Auf und	Spät und	Stur Winter
Monat	NOVEMBER.	Untergang	vermuthliche Witterung.	[NOVEMBER.
Mitw.	1 Heiligen	1. 36. I	Δ 4	Nun kommen 12 Martin Pab.
Donst.	2 Aller Seelen	1. 20. I	Δ 4 , Dperig.	starke 13 Vibrath
Freyt.	3 Theophilus	1. 13. I	♂ ♀	Kalte Winde 14 Venerandus
Samst	4 Sigmund	1. 13. I	♀ Sublich ven	mit 15 Leopold
45.	Ev. Math. 22.	○ Aufgang 7. uhr 28. m. Unterg. 4. 32.	Ev. Math. 24.	
Sonnt	5 Malachias	1. 18. I	♀ ist der Abend	Regen 16 Othmae
Mont.	6 Leonhard	1. 10. 31. I	♀ Stern	und Schnee 17 Florian
Dienst.	7 Florentin	1. 11. 40. I	1. 5. Nach. * 4	Nebel 18 Eugenius
Mitw.	8 4. Herkrontel	1. 11. N. I	△ ♂ ,	Kalte 19 Elisabeth
Donst.	9 Theodor	1. 12. 51. I	□ ♂ , △ ♀ ,	Winde 20 Columbanus
Freyt.	10 Jüstus	1. 1. 59. I	□ ♂ , △ ○ ,	mit Nebel 21 Mar. Opfer
Samst	11 Martinus	1. 3. 5. I	○ Ind 11. 32. V.	und 22 Cecilia
46.	Ev. Math. 9.	○ Aufgang 7. uhr 36. m. Unterg 4. u. 24	Ev. Math. 25.	
Sonnt	12 Martin	1. 4. 11. I	+ × ×	Sonnchein 23 Clemens
Mont.	13 Vibrath	1. 5. 14. I	+ + * h	Nebel 24 Chrysogonus
Dienst.	14 Friderich	1. 6. 16. I	+ + h	Nebel 25 Catherina
Mitw.	15 Leopold	1. 7. 1. V. I	8. 45. Vorw.	und auf 26 Conrad
Donst.	16 Othmar	1. 7. 1. 30. I	♂ neben dem C ist	den Ber 27 Agricola
Freyt.	17 Florian	1. 7. 6. 9. I	wohl zu kennen	gen Schein 28 Gosehenes
Samst	18 Eugentius	1. 7. 6. 55. I	h neben dem C	Schnee 29 Trenaeus
47.	Ev. Math. 24.	○ Aufgang 7. uhr 43. m. Unterg. 4. 17. I	Ev. Luc. 21.	
Sonnt	19 Elisabeth	1. 7. 48. I	♀ ⊕ □ 4	Wind 30 Andr. Adm
	Abbruch des Tages	5. uhr 22. m.	Abscheid 6. uhr 38. m.	Neu Christinen
Mont.	20 Elsbeth	1. 8. 45. I	○ ○ △ ○	Schnee 1 Eligius
Dienst.	21 Mar. Opfer	1. 9. 48. I	+ + △ 4 , * ♂ u. Wind.	2 Bibiana
Mitw.	22 Cecilia	1. 10. 53. I	+ ⊕ ⊕	Die 3 Franc. Xav.
Donst.	23 Clemens	1. 11. N. I	12. u. 33. Nach.	Luft ist 4 Barbara
Freyt.	24 Chrysostomus	1. 12. 1. I	+ + o Orial.	windig 5 Sabina
Samst	25 Catherina	1. 1. 12. I	□ ♂ , △ ♂	und 6 Nicolaus +
48.	Ev. Math 25.	○ Aufgang 7. uhr 48. m. Unterg. 4. 11. 12. I	Ev. Math. 11.	
Sonnt	26 Conrad	1. 2. 24. I	+ ⊕ ⊕ ♂ 4 ,	das 7 Ambroſſ
Mont.	27 Jeremias	1. 3. 38. I	□ 4 ○ △ h	Wetter 8 Mar. Empf. II
Dienst.	28 Gosehenes	1. 4. 58. I	+ ⊕ ⊕ , ♀ ⊕	unbe 9 Leocadia
Mitw.	29 Antoninus	1. 6. 17. I	♂ ♂ , * ♀ ,	ständig 10 Melchiades
Donst.	30 Indram	1. 7. 1. V. I	8. 33. Vor. △ 4	Cperig. 11 Damasus



Wintermonat hat 30. Tag. Der Winter hebet an, die Kälte kommt gegangen,
Der wahren Liebe Glut, bleibt einzig mein Verlangen.

Der Wintermonat tritt mit Sturm-
Wind und Schnee ein.

Das erste Viertel den 7. hat kalte und
feuchte Winde.

Der Vollmond Nebel und Sonnen-
schein, bald Regen und Schnee.

Den 23. bläset ein starker aber nicht
gar kalter Luft.

aber die siegende Eygnossen am Mor-
garten dessen eilenden Bericht erhalten,
so samten sie sich nicht denen Unterwald-
neren trostlich bezuspringen. Der
Graf, so schon vermeynte gewonnen zu-
haben und die Seinigen auf die Beute
auslauffen lassen, sahe zwey Panner
vom Eygnößischen Volk gegen ihne
anrücken, und konnte sich leicht einbilden,
daß, weilen diese so freudig daher zogen,
es müsse dem Herzogen am Morgarten
übel abgegangen seyn: bedachte sich nicht
lang, sondern nahm mit den Seinigen
eilends die Flucht, und ließe die gemachte
Beute im Sich. Die Eygnossen jag-
ten ihm dapser nach und erschlugen dem-
selben noch 300. Mann im Nachheilen.
Wobey sie nur einen Mann verlohren.

Nacherhaltenem so herrlichem Sig ha-
ben die Eygnossen vorderst Gott, vor sei-
nen Gottlichen Beystand, demuthigen
Dancē gesagt, und ganz wohl ermessen
können, daß obschon der Feind abgetrie-
ben, ihre Freyheit dennoch nicht außer
Gefahr seye, und erst durch zusammen-
gesetzte Kräfte und Einigkeit erhalten
werden müsse.

Derowegen haben sie sich von neuem,
mit Eyds-Pflichten, auf ewig verbun-

	Appenzell, am mitwoch nach martini.	Tag L.	G
	Arau, den andern mitwochen.	St. m.	S
	Arbon, auf martini.		
	Bern, mitwoch vor Andreas.	9 14	1
	Buchhorn, auf Andreas.	9 12	2
	Bernegg, auf martini.	9 10	3
	Biel, den 9.		
	Costanz, auf Conradi.	9 7	4
	Chur, auf martini alten Calenders.	9 4	5
	Eglisau, dienstag nach Catharina.		
	Einsidlen, 1. Tag vor martini.	9 2	6
	Freyburg in Uchtland, auf martini.	9 0	7
	Glaris, den 1. Tag vor martini alten Calenders und den 29.	8 58	8
	Grüsch, auf alten Andreas.	8 55	9
	Herrisau, auf Catharina.	8 52	10
	Ilanz, den 1. dienstag alten Calender		
	Kayserstuhl, auf martini.	8 50	11
	Kübels, den 1. Freitag Viehmarckt.	8 48	12
	Langenargen, den 6.	8 46	13
	Lyon, auf aller Heiligen.		
	Mellingen, auf Conradi.	8 44	14
	Meersburg, mitwoch vor martini.	8 42	15
	Oltén, montag nach Aller Heiligen.	8 40	16
	Peterlingen, donstag vor Martini.		
	Rheinegg, mitwochen nach Martini.	8 38	17
	Rheinfelden, donstag nach Martini.	8 36	18
	Roschach, donstag nach aller Heiligen		
	Sargans, am donstag vor Catharina.	8 34	19
	Stein am Rhein, donst. nach Martini	8 32	20
	St. Johann, auf Catharina.		
	Schafhausen, auf Martini	8 30	21
	Schiers, auf Martini und 8. Tag nach Andreas ist ein Vieh-marckt.	8 29	22
	Ury, donstag vor Nicolai.	8 28	23
	Teufen, montag nach Martini, oder am Tag.	8 27	24
		8 26	25
	Tübingen, auf Martini.		
	Welschnenburg, mitw. nach aller Heil.	8 24	26
	Weil, dienstag nach Othmar.	8 22	27
	Winterthur, donnerstag vor Martini	8 21	28
	Zürich, auf Martini.		
		8 20	29
		8 19	30

XII. Alte Christmon		Auf- und Monat DECEMBER..Untergang	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Christmon
Freyt.	1 Longinus	[]	5. 44. 40 ♂ h, Sonnen-	12 Judith
Samst.	2 Candidus	[]	6. 49. 4, schein und	13 Lucia Post
49.	Ev. Math. 21. ○ Aufgang 7. uhr 52. m. Unterg. 4. 8. m. Ev. Joh. 1.			
Sonnt.	3 Allobene	[]	8. 3. Δ ♂, ☽ Nebel	14 Nicasius
Mont.	4 Barbara	[]	9. 15. 4 direc. * ○ isi.	15 Eusebius
Dienst.	5 Cordula	[]	10. 27. ♂, ☽ vermischt	16 Adelheit
Mitw.	6 Nicolaus	[]	11. 37. Wind und	17 Fronfasten
Donst.	7 Agathon	[]	12. 4. v. h, * ♀, Schnee	18 Wunibald
Freyt.	8 Mar. Empf.	[]	12. 44. gestöber	19 Nemesiuss
Samst.	9 Willibald	[]	1. 51. Kürzester Tag	20 Achilles
50.	Ev. Luc. 21. ○ Aufgang 7. uhr 54. m. Unterg. 4. u. 6. Ev. Luc. 3.			
Sonnt.	10 W.	[]	2. 55. II. 19. M. durch	21 Thomas
Mont.	11 Damasus	[]	3. 58. Winters Anfang	22 Beatrix
Dienst.	12 Tabitha	[]	4. 59. neben dem ☽ Δ ♀ ein	23 Dagobert
Mitw.	13 Lucia Post	[]	5. 56. * 4, ☽ Apog. ander	24 Ad. Eva
Donst.	14 Nicasius	[]	6. 54. h vor dem ☽ unstat	25 Christtag
Freyt.	15 Abraham	[]	7. 5. 4. 22. vor. Vollmond	26 Stephana.
Samst.	16 Adelheit	[]	8. 30. Δ 4 ♀ ist die ganz bringt	27 Joh. Ev.
51.	Ev. Math. 11. ○ Aufgang 7. uhr 52. m. Unterg. 4. 8. - Ev. Luc. 2.			
Sonnt.	17 Lazarus	[]	6. 26. h ○ he Nacht zu schneet	28 Kindl. Tag
Mont.	18 Wunibald	[]	7. 26. h Orient. sehen und	29 Thomas B.
Dienst.	19 Nemesiuss	[]	8. 29. ♀ Retro, Δ 4 Wind	30 David
Mitw.	20 Fronfasten	[]	9. 35. * h, Δ ♂, Nebel	31 Sylvester
	21 Anbruch des Tages	[]	5. uhr 55. m. Abscheid 6. uhr 5. m.	Jänner 1739.
Donst.	21 Thomas	[]	10. 42. ⊕ und ☽ Schein	1 Neu Jahr
Freyt.	22 Ulisses	[]	11. 54. h, Δ ♂, Δ ♀, windig	2 Abel
Samst.	23 Dagobert	[]	12. M. 2. 20. vor. ☽ Nebel	3 Isaac
52.	Ev. Joh. 1. ○ Aufgang 7. uhr 49. m. Unterg. 4. u. 11. Ev. Luc. 2.			
Sonnt.	24 Adam, Av.	[]	1. 5. Δ h, ☽ ♀, ☽ ♀, Wind	4 Elias
Mont.	25 Christtag	[]	2. 19. * ○ und Schnee	5 Simeon
Dienst.	26 Stephanus	[]	3. 33. ♂ ♂, * ♀, * ♀ gestö	6 H. 3. Kön.
Mitw.	27 Joh. Evang	[]	4. 49. ♂ ♀, ♂ ♀ ♀, ☽ Perig.	7 Isidorus
Donst.	28 Kindl. Tag	[]	6. 3. ber zeigen sich	8 Erhard
Freyt.	29 Thomann	[]	7. U. V. 5. 45. Nach Δ ♂ ♀ durch	9 Julianus
Samst.	30 David	[]	8. 20. Δ ♂, ♂ ♀, einander	10 Samson
53.	Ev. Luc. 2. ○ Aufgang 7. uhr 44. m. Unterg. 4. 16. Ev. Luc. 2.			
Sonnt.	31 Sylvester	[]	6. 36. * 4, ☽ ♀ unstat	11 Felicitas

Gehab dich wohl, o Welt! mit allen deinen Sachen,
Mein Sinn wird dir forthin nicht unterworffen seyn,
Ach Erde, glaube mir, du bist mir viel zu klein.
Mein Herzke fast viel mehr, als tausend Welten machen.

Christmonat hat 31. Tag.

	Altstätten, donnerstag nach Nicolai.	Tag L.
	Appenzell, am mitwoch nach Nicolai.	St.m.
1	Urau, mitwoch vor Thomas.	
2	Bern, montag nach Thomas.	8 17
3	Biel, donnerstag vor dem Neu Jahr.	8 16
4	Bremgarten, 1. Tag vor Thomas.	8 16
5	Chur, auf Thomas alten Calenders.	8 16
6	Ermentingen, den 1.	8 15
7	Frauenfeld, montag nach Nicolai.	8 14
8	Feldkirch, auf Thomas.	8 14
9	Freyburg im Breisgow, auf Thomas	8 14
10	Hauptwil, montag nach Andreas.	8 13
11	Heidelberg, auf Nicolai.	8 12
12	Geis, den 1. tag vorm Alpenzellermarkt	8 12
13	Glanz in Plindten, den ersten dienstag alten Calenders und den 3. ten.	8 12
14	Kayserstuhl auf Nicolai, und Thomas	8 12
15	Kublis, 1. Freitag Viehmarkt.	8 12
16	Lenzburg, donnerstag nach Nicolai.	8 12
17	Mullhausen, auf Nicolai.	8 13
18	Peterlingen, den 21.	8 13
19	Rapperswil, mitwoch vor Thomas.	8 14
20	Riggenbach, den 1. dienstag.	8 14
21	Sanen, auf Nicolai.	8 15
22	Schiers, an Thomas-Tag.	8 15
23	Sitten im Wallis, den 2. 6. 16. u. 23	8 16
24	Strassburg, alt Weynacht.	8 16
25	Sursee, auf Nicolai.	8 16
26	Thun, mitwoch vor Thomas.	8 17
27	Uerlingen, auf Nicolai	8 18
28	Ury, donstag vor Nicolai.	8 19
29	Willisau, donst. vor Thom.	8 20
30	Winterthur, donstag vor Thomas.	8 20
31	Zweysimmen, den 2. donstag.	8 21
		23
		24
		25
		26
		27
		28
		29
		30
		31